

Aus:

BILD FRANKFURT

25. Nov 2009

## Pierre Nierhaus macht sein „frollein“ auf



Foto: HELMUT MÖLLER

Pierre Nierhaus (vorn) und sein Team im neuen „frollein“, dem ehemaligen N.Y.C.

**Frankfurt** – Die N.Y.C.-Bar in Sachsenhausen heißt jetzt „frollein“. Chef **Pierre Nierhaus** hat nach 15 Jahren aus dem coolen US-Restaurant eine deutsch-österreichische Wirtsstube gemacht: Holzstühle mit ausgesägten Herzchen, rustikaler Tresen, Kaminfeuer. Auf der Karte Sauerbraten, Gulasch und am Tisch gebrühte Kännchen Kaffee. Motto: „War gut. Iss gut. Bleibt gut.“

Nierhaus, der weltweit Gastronomie-Konzepte sammelt: „Ich wollte mal was machen, was Zuhause bedeutet. Im frollein gibt's weder bayerische noch hessische Küche sondern das Leckerste aus Deutschland und Österreich.“